

Mein Praxissemester an der Deutschen Evangelischen Oberschule Kairo

Schule/ Unterricht/ Praktikum



Über mich/ Kairo/ das Praxissemester

السلام عليكم!

Ich bin Frieda und habe im Wintersemester 2023/24 mein Praxissemester an der Deutschen Evangelischen Oberschule Kairo (DEO) machen können. Da ich Grundschullehramt studiere, war ich allerdings nur an der Grundschule und werde deswegen nicht viel über das Gymnasium dort sagen können. Außerdem habe ich, wie schon erwähnt, mein Praxissemester dort verbracht. Zu anderen Praxiserfahrungen (wie EOP und BFP) kann ich deswegen auch nicht viel zu beitragen. Ich werde mich bemühen, meine Beschreibungen so allgemein wie möglich zu halten.

Generell ist mir ganz wichtig zu betonen, dass sich eine gewisse Subjektivität leider nicht vermeiden lassen wird. Es folgen, trotz aller bemühten Verallgemeinerungen, meine persönlichen Erfahrungen und Eindrücke, die ich in den fünf Monaten in Ägypten machen durfte. Ich war die erste Person der Uni Münster an der DEO. Daher werde ich mein Bestes geben, eine ausführliche und vielsagende Beschreibung zu formulieren. Hoffentlich werden in der Zukunft noch weitere Berichte zu Kairo folgen, die meine Informationen ergänzen, vervollständigen oder verbessern können. Wie gesagt, es ist relativ subjektiv. Bei Fragen, Anmerkungen, Einsprüchen oder ähnlichem kann mir sehr gerne an flanckoh@uni-muenster.de geschrieben werden.

Im Folgenden wirst Du Informationen zu der Schule, dem Unterricht und meinem Praxissemester erhalten. Ich werde die Fragen beantworten, die ich mir auch zu Beginn gestellt habe oder die mir im Laufe der fünf Monate immer und immer und immer wieder gestellt wurden.

Frieda (فريدة)

Deutsch Evangelische Oberschule Kairo (DEO)

Wer oder was ist eine DEO?

Es gibt viele deutsche Schulen in Kairo – ich weiß von fünf –, aber die DEO hat einen besonderen Stellenwert. Zum einen ist sie alt. Letztes Jahr (2023) hat sie ihren 150. Geburtstag feiern können. Zum anderen eilt ihr ein bestimmter (guter) Ruf voraus. Das bedeutet: Eltern, die ihre Kinder auf die DEO schicken, sind entweder auf irgendeine Weise der deutschen Kultur verbunden und/ oder sie wollen, dass ihr Kind eine gute Schule besucht.

Die DEO selbst besteht aus einem Kindergarten, der Grundschule und einem Gymnasium. Das hat zur Folge, dass alle Kinder am Ende der Klasse 4 „Gymnasialniveau“ erreichen sollten. Alle Stufen sind dreizügig – es tummeln sich also immer relativ viele große und kleine Kinder auf dem Schulgelände.

Evangelisch? Also so richtig christlich?

Ich durfte schon mit Zusage feststellen: auch Katholik*innen werden hier angenommen! Und nicht nur das: auch Atheist*innen, Agnostiker*innen, Muslim*innen, etc. dürfen hier lernen und lehren. Die DEO ist also eine interreligiöse Schule – trotz Namen. Es gibt eine Art Moschee und eine christliche Kapelle, in der jeden Sonntag auch ein kleiner Gottesdienst stattfindet. Für den Unterricht werden die Kinder dann in islamischen, evangelischen und koptischen Religionsunterricht unterteilt.

Eine Schule so richtig mitten in Kairo?

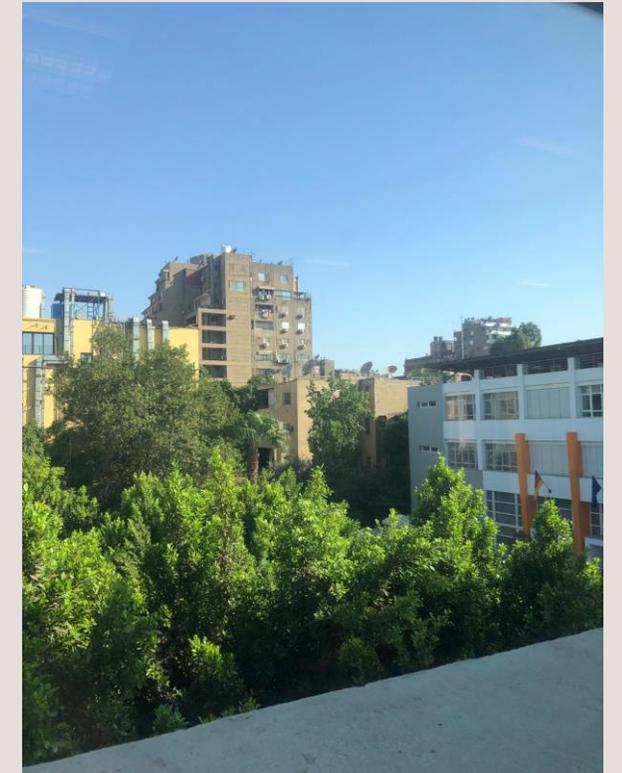
Ist doch logisch, dass die Deutsch Evangelische Oberschule *Kairo* in Kairo ist, oder? Die Antwort darauf lautetet „jein“. Die DEO befindet sich in Dokki (in Kairo-Dialekt *doh'i*), einem Stadtteil der Stadt Gizeh (richtig, die mit den berühmten Pyramiden). Gizeh liegt gegenüber von Kairo, nur getrennt durch den Nil. Also praktisch Kairo, nur halt nicht so wirklich.

Wer besucht die DEO?

Die DEO ist eine Privatschule und wird von der Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde finanziert. Es lässt sich festhalten, dass sie nicht von Menschen aus der Mehrheit der ägyptischen Bevölkerung besucht werden kann. Zwar habe ich mir sagen lassen, dass das Schulgeld vergleichsweise „niedrig“ ausfällt, jedoch wird nach nur ein paar Stunden in Kairo schnell deutlich, wie wenige Menschen hier extra Geld für Schulgebühren ausgeben können.

Prozentual ist für eine Minderheit der Schüler*innen Deutsch die Muttersprache. Die meisten sprechen zu Hause ägyptisches Arabisch oder sogar Englisch. Da die Kinder aber fast alle schon seit dem Kindergarten die DEO besuchen, ist das verstehen und verständigen kein Problem.

Von der vierten bis zur neunten Stufe gibt es die sogenannte „n-Klasse“. Diese wird von Kindern besucht, die ohne Deutschkenntnisse an die Schule kommen.



Unterricht an der DEO



Wie bitte, wann fängt das an?

Es fängt früh an. Um 07:20 Uhr beginnt die erste Stunde. Allerdings ist Antritt schon gegen 07:10 Uhr fürs Biledy (Näheres dazu auch auf dieser Seite). Das mag sehr früh erscheinen. Bei über 40°C im September war ich allerdings sehr froh für ein paar Minuten draußen sein zu können, ohne zu verbrühen – auch wenn die paar Minuten um 06:00 Uhr morgens waren. Unterricht war für alle (zumindest in der Grundschule) frühestens um 13:35 Uhr zu Ende. In Schulstunden macht das sieben Unterrichtsstunden.

بلادى (Biledy)

Um 07:10 Uhr wird gesungen. Aber was? Und warum? بلادى bedeutet sowas wie „Land“. Und mit dem *Biledy* am Morgen ist das Singen der ägyptischen Nationalhymne gemeint. Das ist nämlich Pflicht an allen Schulen in Ägypten. Vielleicht übst Du ja schon mal:

<https://www.youtube.com/watch?v=SMrVbHgZHYR>.

Man hat sie aber auch schnell drauf, da man sie jeden wirklich jeden Morgen singt. Ich hatte regelmäßig einen Ohrwurm von der Hymne.

Wieso bist du am Sonntag in der Schule?

Na, weil das Wochenende am Freitag und Samstag ist. Ägypten ist ein mehrheitlich muslimisches Land. Und da der heilige Tag der Freitag (mit dem Freitagsgebet) und nicht der Sonntag ist, ist Freitag auch Teil des Wochenendes.

Das bedeutet die Schulwoche geht von Sonntag bis Donnerstag. Was wie eine leicht zu verstehende, klitzekleine Veränderung wirken mag, hat mich bis zuletzt durcheinander gebracht. Wie oft habe ich am Dienstag gedacht, es wäre Mittwoch und am Mittwoch gesagt: „Aber morgen ist ja schon Freitag!“

Hast du Weihnachten frei?

Es werden an der DEO sowohl koptische, also auch evangelische und muslimische Feiertage gefeiert. So gab es Süßigkeiten zum Geburtstag des Propheten und am 6. Dezember kam der Nikolaus.

Also ja, Du hast unter anderem auch zur selben Zeit wie in Deutschland an Weihnachten und Ostern frei. Zusätzlich sind dann aber auch Eid al Fitr und die koptischen Weihnachts- und Ostertage Feiertage. Dadurch erlangst Du einen tollen Einblick in verschiedene religiöse Feerrituale.



Kannst du denn da unterrichten, wenn du kein Arabisch kannst?

Die DEO ist eine deutsche Auslandsschule. Das bedeutet es gibt alle Fächer, die es auch in Deutschland gibt und zwar auch auf Deutsch: Mathe, Deutsch, Sport, Kunst, Musik, Sachunterricht, usw.

Allerdings gibt es zwei verschiedene Programme. Entweder ein Kind besucht das deutsche oder das arabische Programm und die Schüler*innen einer Klasse werden für gewisse Stunden demnach aufgeteilt. Im arabischen Programm haben sie zusätzlich noch Arabisch, Religion auf Arabisch (islamisch oder koptischer RU) und Civics (so ähnlich wie Sozialwissenschaften). Im deutschen Programm wird in den entsprechenden Stunden Englisch, Arabisch für Deutschsprachige, Religion für Deutschsprachige (christlicher oder islamischer RU) und Sachunterricht für Deutschsprachige unterrichtet.

Außerdem gibt es in der Grundschule eine Bibliotheksstunde, in der die Kinder sich Bücher ausleihen und lesen können. Zweimal in der Woche gibt es sogenannte GU8 Stunden, in denen Hausaufgaben gemacht werden.



Nach welchem Lehrplan wird denn unterrichtet?

Die DEO orientiert sich am Lehrplan von Thüringen. Das bedeutet, dass die Schulbücher alle in der Thüringen-Edition vorhanden sind. Ich kann Dich beruhigen, es ist keine allzu große Umgewöhnung.

Praktikum

Wie kriege ich das ganze organisiert?

Wie jede andere Schule hat die DEO eine*n ABBA, der*die Dir zur Seite steht.

Das Visum, was du für 25\$ (Stand Januar 2024) am Flughafen bekommst ist für vier Wochen gültig. Sollte Dein Praktikum länger dauern, gehst du mit einem*r Angestellten der DEO zu einem Amt und beantragst dort deine *Residency Card*.

Mitpraktikant*innen haben ihre Wohnung über AirBnB gefunden. Die waren allerdings meistens nicht ganz zufrieden. Ich habe über Facebook mein Zimmer gefunden. Du kannst aber bestimmt auch den*die ABBA fragen, ob er*sie Informationen zu möglichen Vermieter*innen hat.

Wie bezahlst Du das alles?

Man kann sich für das PROMOS-Stipendium und ein Stipendium von dem DAAD bewerben. Beachte dort die Fristen!

Generell sind die Lebenshaltungskosten billiger – wenn Du nicht in den teuren Läden einkaufst. Lass dich nicht bei der Miete über die Ohren ziehen! Versuch das Geld vor Ort wechseln zu lassen und denk daran, dass es bei Eintrittskarten für Sehenswürdigkeiten meistens einen Studierendenpreis gibt. Nimm also deinen Studierendenausweis mit.



Wie funktioniert das Praxissemester im Ausland (PsiA)?

Eigentlich genau so wie das in Deutschland. Es verlangt vielleicht etwas mehr Eigeninitiative von Deiner Seite aus, da die Lehrer*innen nicht so regelmäßig mit Praxissemesterstudierenden zusammenarbeiten wie Lehrer*innen in Deutschland. Außerdem war ich die erste Person aus Münster dort. Das bedeutet, dass sie auch nicht unbedingt mit den Voraussetzungen des Landes NRW vertraut sind. Kläre also zu Beginn, welche Leistungen Du erbringen musst.

Leider muss ich Dir mitteilen, dass Du viele kurze Wochenenden haben wirst. Alle Uni- und ZfsL-Veranstaltungen finden nämlich an einem Freitag statt. Sieh es positiv - immerhin verpasst du so keinen Unterricht. Denk außerdem immer an die Stunde Zeitverschiebung, wenn es um den Seminarstart geht.

Die Menschen vom ZfsL Gelsenkirchen kennen sich sehr gut mit PsiA-Studierenden aus und schalten Dich zu allen Veranstaltungen dazu.



Hast Du viel Zeit, um Kairo zu sehen?

Ja, klar! Auch wenn viele meiner Wochenenden kürzer waren (siehe links), durfte ich Kairo entdecken und lieben lernen. Versuch die touristischen Attraktionen an nicht-ägyptischen Ferientagen zu unternehmen.

Wenn Du Glück hast, sind während Deines Praktikums Ferien und Du kannst noch andere Städte in Ägypten besuchen. Ich warne Dich schon mal vor: Du wirst nie genug Zeit haben, alles zu sehen.



Wie lerne ich andere Leute kennen?

Bestimmt sind während Deiner Zeit an der DEO auch andere Praktikant*innen dort mit denen Du einen Kaffee trinken kannst. Sonst veranstaltet die evangelische Gemeinde hin und wieder Ausflüge, bei denen Du vielleicht Leute kennenlernen wirst. Wenn Du Zeit zum Reisen hast, findest Du in Hostels meistens nette Leute. Sonst sind Facebookgruppen auch eine Möglichkeit, Menschen kennenzulernen. Pass hier nur auf Dich auf!

